



Brüssel, den 15. Oktober 2025
(OR. en)

13971/25

FIN 1209

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Herr Piotr SERAFIN, Mitglied der Europäischen Kommission
Eingangsdatum: 15. Oktober 2025
Empfänger: Herr Nicolai WAMMEN, Präsident des Rates der Europäischen Union
Betr.: Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. DEC 18/2025 – Einzelplan III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 gemäß Artikel 31 Absatz 1 der Haushaltssordnung

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument BUDGET DEC(2025) 18.

Anl.: BUDGET DEC(2025) 18

13971/25

ECOFIN.2.A

DE



EUROPÄISCHE KOMMISSION

BRÜSSEL, 15/10/2025

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2025
EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 20

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 18/2025

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 20 03 Sachausgaben für die Verwaltung

POSTEN – 20 03 13 01 Ausgaben für Übersetzungen	NGM	-2 800 000,00
---	-----	---------------

POSTEN – 20 03 09 01 Rechtsberatung, Streitsachen und Verstöße — Streitsachen	NGM	-600 000,00
--	-----	-------------

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL – 20 10 Dezentrale Agenturen

ARTIKEL – 20 10 01 Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union	NGM	3 400 000,00
--	-----	--------------

I. ENTNAHME

I.1

a) Bezeichnung der Haushaltsslinie

20 03 13 01 – Ausgaben für Übersetzungen

b) Zahlenangaben (Stand: 3.10.2025)

	NGM
1 Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	20 000 000,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Gesamtmittel des Haushaltsjahres (1+2)	20 000 000,00
4 Bereits in Anspruch genommene Mittel	17 200 000,00
5 Verfügbare Mittel (3-4)	2 800 000,00
6 Beantragte Entnahme	2 800 000,00
7 Gesamtmittel bis Ende des Haushaltsjahres (5-6)	0,00
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (6/1)	14,00 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 30 Absatz 1 Buchstabe b HO an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel)

	NGM
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 3.10.2025	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt

d) Begründung

Die Nachfrage nach Übersetzungsleistungen ist nach wie vor schwankend und abhängig von der Agenda der Kommission in Bezug auf politische Maßnahmen und Gesetzgebungsvorhaben. Aufgrund der moderaten legislativen Tätigkeit der Kommission zu Jahresbeginn können 2,8 Mio. EUR der für die Auslagerung von Übersetzungsdienssten vorgesehenen Mittel der DGT entnommen werden.

I.2

a) Bezeichnung der Haushaltlinie

20 03 09 01 – Rechtsberatung, Streitsachen und Verstöße — Streitsachen

b) Zahlenangaben (Stand: 3.10.2025)

	NGM
1 Mittel des Haushaltjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	4 000 000,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Gesamtmittel des Haushaltjahres (1+2)	4 000 000,00
4 Bereits in Anspruch genommene Mittel	2 500 000,00
5 Verfügbare Mittel (3-4)	1 500 000,00
6 Beantragte Entnahme	600 000,00
7 Gesamtmittel bis Ende des Haushaltjahres (5-6)	900 000,00
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltjahres (6/1)	15,00 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 30 Absatz 1 Buchstabe b HO an den endgültigen Mitteln des Haushaltjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel)

	NGM
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	79 752,40
2 Verfügbare Mittel am 3.10.2025	79 752,40
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00 %

d) Begründung

Die Analyse der Ausführungsrate legt nahe, dass bei dieser Haushaltlinie 600 000 EUR verfügbar sind, da einige Kosten im Zusammenhang mit Streitsachen voraussichtlich erst im kommenden Jahr anfallen.

II. AUFWERTUNG

II.1

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

20 10 01 – Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union

b) Zahlenangaben (Stand: 3.10.2025)

	NGM
1 Mittel des Haushaltjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	0,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Gesamtmittel des Haushaltjahres (1+2)	0,00
4 Bereits in Anspruch genommene Mittel	0,00
5 Verfügbare Mittel (3-4)	0,00
6 Beantragte Aufstockung	3 400 000,00
7 Gesamtmittel bis Ende des Haushaltjahres (5+6)	3 400 000,00
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltjahres (6/1)	entfällt
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 30 Absatz 1 Buchstabe b HO an den endgültigen Mitteln des Haushaltjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einzahlungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel)

	NGM
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 3.10.2025	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt

d) Begründung

2024 wies das Übersetzungszentrum ein Haushaltsdefizit von 4,9 Mio. EUR auf. Im zweiten Berichtigungshaushaltsplan des Übersetzungszentrums für 2025, der dem Verwaltungsrat am 16. Oktober zur Annahme vorgelegt werden soll, wird das Defizit unter Berücksichtigung des aus dem Jahr 2024 übertragenen Defizits voraussichtlich 11,5 Mio. EUR betragen. Ausgeglichen werden kann dies teilweise durch die Reserve des Übersetzungszentrums für Preisstabilität (8,1 Mio. EUR), sodass unter dem Strich 3,4 Mio. EUR fehlen. Durch die von der Kommission beantragte Übertragung von 3,4 Mio. EUR kann der Haushalt des Übersetzungszentrums ausgeglichen werden.